

Himpelchen und Pimpelchen

Himpelchen und Pimpelchen
stiegen auf einen Berg,
Himpelchen war ein Heinzelman
und Pimpelchen war ein Zwerg.
Sie blieben lange dort oben sitzen
und wackelten mit ihren Zipfelmützen.
Doch nach 75 Wochen
sind sie aus dem Berg gekrochen.
Schlafen dort in guter Ruh,
sei mal still und hör gut zu:
Krrrrrrrrrrrrrrrrrr!
Himpelchen sagt:
Ich wach wieder auf!
Pimpelchen sagt: Ich auch!
Mein Häuschen ist nicht gerade,
ist das aber schade!
Mein Häuschen ist ein bisschen krumm,
ist das aber dumm!
Bläst der böse Wind hinein
fällt mein ganzes Häuschen ein.

Himpelchen und Pimpelchen werden von den beiden Daumen dargestellt, die sich abwechselnd nach oben bewegen (bergsteigen). Dabei wackeln Sie mit Ihren Daumen hin und her. Wenn die beiden "Zwerge" in den Berg kriechen, verschwinden die Daumen in Ihren Fäusten. Ahmen Sie das Schnarchen laut nach.

Für das Haus werden beide Hänge gegeneinander gestellt, sodass sich die Fingerspitzen berühren. Tüchtig blasen, bis das Haus umfällt.

So können Himpelchen und Pimpelchen herrlich aussehen, wenn sie aus Filz oder Stoff angefertigt werden. Das Gesicht wird mit einem Filzstift oder Stoffmalstift aufgemalt und die Zipfelmütze erhält ein Metallglöckchen.

Auch zwei Plastikfingerhüte können Himpelchen und Pimpelchen darstellen. Malen Sie das Gesicht auf Ihren Finger und geben sie des Hütchen Metallglöckchen. Dazu wird mit einer glühenden Nadel ein Loch in die Spitze des Hütchens gestochen. Dann wird ein kräftiger Faden durchgezogen und mit einem dicken Knoten innen vor dem Herausrutschen bewahrt. Außen wird die Glocke befestigt.